

	<p>Objekt: Ein Paar Deckelvasen</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1937,44 a,b</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Deckelvasen nach chinesischem Vorbild wurden vor allem in Delft zahlreich hergestellt und gehörten zu den besonders beliebten Ziergefäßen des frühen 18. Jahrhunderts. In Berlin war 1699 der Betrieb von Cornelius Funcke (1673/74–1733) die zweite Gründung einer Fayencemanufaktur niederländischer Tradition.

Eine Besonderheit des hier vorgestellten Berliner Vasenpaares ist der intensive türkisgrüne Fond. Die vertikal gestaffelte Darstellung von Engeln wurde als Hommage auf das preußische Herrscherhaus gedeutet, da sie den Übergang von der Kurfürsten- zur Königswürde in Preußen zeigt: Von musizierenden Engeln umgeben, erscheint auf zwei Seiten im unteren Bereich der Wandung je ein Engel mit Kurhut und Zepter, während darüber zwei weitere Engel die 1701 erworbene Königskrone tragen. LG

Grunddaten

Material/Technik: Fayence, bemalt
Maße: Höhe: jeweils 38,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1701-1713
wer Cornelius Funcke (1763-1733)
wo Berlin